

Lucien Sittler, „Der Isenheimer Altar“. Alsatia, Colmar, 4,80 DM.
Nur wenige werden sich eines der letzthin erschienenen großen Werke über Grünewald leisten können, von denen das des Atlantis-Verlages (mit Text von Michael Meier, 26 farbigen und 117 einfarbigen Bildern) 38,— DM, dasjenige des Artemis-Verlages (mit Text von A. M. Vogt, 8 farbigen und 46 einfarbigen Bildern) 45,— DM kostet. Aber jeder, der nach Colmar zum Isenheimer Altar pilgert, möchte Bilder vom Hauptwerk dieses „gegenklassischen Meisters“ besitzen und immer wieder anschauen. Außer der kleinen Publikation der Langewiesche-Bücherei (mit der wichtigen Einleitung von Kurt Bauch) erfüllt Lucien Sittlers Werk diesen Wunsch in ganz hervorragender Weise. Es bringt zwei farbige und 32 einfarbige ganzseitige Bildtafeln in durchweg sehr guten Aufnahmen von Charles Fellmann, die auch wichtige Bildausschnitte in schönen Reproduktionen zeigen. Sittlers Text, 30 Seiten stark, ist weitaus mehr als nur eine Einleitung, er stellt den Meister und sein Werk lebendig vor uns, beschreibt den Altar aufs genaueste und würdigt zum Schluß seine Größe und Bedeutung. Wir kennen keine andere Schrift über Grünewalds Wunderwerk, die derart eindringlich und überzeugend, ernst und kenntnisreich auf die religiösen Grundfragen und künstlerischen Probleme eingeht, vor die uns der Isenheimer Altar stellt. Bei dem ungewöhnlich niedrigen Preis von nur 4,80 DM ist zu hoffen, daß recht viele Besucher des Unterlindenmuseums dieses schöne Werk erwerben werden.

J. Sch.